

Liebe Eltern der Realschule Neckargemünd,

zum neuen Schuljahr nahm der Sommer nochmals richtig Fahrt auf und die ersten Schulwochen waren warm und sonnig. Die Stimmung unter den Schüler*innen und Lehrer*innen ist noch getragen von unserem Schulfest, das unmittelbar vor den Ferien stattfand und die Schulgemeinschaft nach zwei Jahren Corona neu zusammengeschweißt hatte.

Das Fest machte Lust auf ein mehr an gemeinsamen Aktivitäten rund um die Schule. Ein Indiz dafür sind zum Beispiel die zahlreichen Anmeldungen für die Ganztagesangebote. Die Schule ist hier nicht nur als Ort des Lernens erkennbar, sondern auch als Treffpunkt für ein soziales Miteinanders und für gemeinsames Gestalten.

Das Schulfest am 22. Juli - ein buntes Programm zum 50-jährigen Jubiläum

Von 15 bis 18 Uhr gab es ein abwechslungsreiches Programm auf der Bühne, im Schulgebäude und auf dem Schulhof, das von Schülern, Lehrkräften und Eltern gestaltet wurde.

Das Fest begann um 15 Uhr mit einem Bläser-Ensemble, das die Gäste musikalisch begrüßte. Danach folgte ein Auftritt des Chores der 5. Klassen, der das Lied „Ein Hoch auf uns“ von Andreas Bourani sang und damit die Feststimmung ankurbelte. Der Schulleiter Ulrich Falter eröffnete offiziell das Schulfest und dankte allen Beteiligten für ihre Mitarbeit.

Im Anschluss daran gab es auf der Bühne zahlreiche Auftritte von verschiedenen Gruppen, welche die musikalische und kulturelle Bandbreite der Schule präsentierten. Die Tanz-AG zeigte Tänze zu Liedern aus den vergangenen Jahrzehnten, von Michael Jackson bis Nina Chuba.

Mehrere Chöre der Realschule sangen Lieder aus verschiedenen Genres und auch die Schulband begeisterte das Publikum mit Hits der letzten 50 Jahre.



Die „Naturbühne“ im Schulhof hatte Festivalcharakter

Ein besonderer Höhepunkt war die Modenschau, die einen Streifzug durch die Mode der letzten fünf Jahrzehnte bot. Die Schüler hatten vorher Kostüme von Eltern und Großeltern ausgesucht und zum Teil sogar selbst entworfen und geschneidert. Das Ergebnis führten sie stolz auf dem Laufsteg vor.

Neben dem Bühnenprogramm gab es auch viele Aktivitäten im Schulgebäude und auf dem Schulhof, die für Spaß und Unterhaltung sorgten. Im Second Hand-Laden konnte man nach Schnäppchen suchen. Beim Dalli-Klick musste man Prominente aus den letzten 50 Jahren anhand von Ausschnitten erkennen. Im Spaß-Foto-Studio konnte man sich mit lustigen Accessoires verkleiden und fotografieren lassen. An der Cocktail-Bar gab es leckere alkoholfreie Getränke zu kaufen. Und bei der Tombola konnte man sein Glück versuchen und tolle Preise gewinnen. Zusätzlich informierte der Förderverein über seine Arbeit an der Schule.

Auf dem Schulhof konnten die Besucher Dosenwerfen oder am Ballon-Dart teilnehmen oder sich beim Geocaching auf die Suche nach versteckten Schätzen machen. Wer sich für Tiere interessierte, konnte Wandelnde Blätter auf die Hand nehmen oder sich über diese besondere Heuschreckenart informieren. Und wer sich verschönern lassen wollte, konnte sich beim Kinderschminken in einen Angry Bird, eine Fledermaus oder eine Fee verwandeln lassen.

Für das leibliche Wohl war ebenfalls bestens gesorgt. Es gab ein vielfältiges Ange-

bot vom Grill und am Food-Truck konnte man sich mit Kaffee und Kuchen stärken. Die Speisen und Getränke wurden vorher von den Eltern gespendet und zu günstigen Preisen verkauft. Der erwirtschaftete Gewinn kommt der Schulgemeinschaft der Realschule zugute und wird für zukünftige Anschaffungen verwendet. Das Schulfest bereitete allen Beteiligten viel Freude.

Ab 18 Uhr startete ein Ehemaligentreffen der Abschlussklassen der letzten 50 Jahre, zu dem sich etwa 600 Personen angemeldet hatten. Es war ein freudiges Wiedersehen unter den ehemaligen Klassenkameraden, die sich - gemeinsam mit vielen (ehemaligen) Lehrkräften und Schulleitern - an ihre Schulzeit erinnerten und über ihre Lebenswege austauschten.

Das Schulfest der Realschule Neckargemünd war ein voller Erfolg und ein schöner Anlass, um das 50-jährige Jubiläum der Schule gebührend zu feiern.

Personelle Veränderungen (Schulleitung, Lehrkräfte und Mitarbeiter) und schulische Situation

Seit einem Jahr leitete **Herr Falter** die Realschule Neckargemünd kommissarisch – noch gegen Ende des letzten Schuljahres, am 21. Juli, wurde Ulrich Falter als neuer Schulleiter von Schulamtsdirektorin Florence Brokowski-Shekete begrüßt und seine Ernennungsurkunde überreicht.

Wir wünschen Herrn Falter alles erdenklich Gute für die Tätigkeit mit allen am Schulleben Beteiligten.



Begrüßung und Ernennung von Ulrich Falter zum Realschulrektor und neuen Schulleiter

Gegen Ende des Schuljahres hieß es Abschied nehmen von den Referendaren, die alle drei erfolgreich ihre Prüfungen bestanden haben. **Frau Hofmann** und **Herr Bauer** erhielten eine Anstellung an anderen Schulen. **Frau Grocholl** wiederum blieb uns erhalten und ist dieses Jahr Klassenlehrerin einer 5ten Klasse. Sie ersetzt **Frau Gül**, die in Mutterschutz gegangen ist.

Unsere langjährige Kollegin Frau **Birgitt Dahlhaus** wurde in den Ruhestand verabschiedet. Über viele Jahre hinweg prägte sie durch ihr Engagement die Realschule Neckargemünd und bis zuletzt spürte man ihre Begeisterung für die Fächer Mathematik und AES, die sie unterrichtete. Neben dem Unterricht unterstützte sie die Schulentwicklung und war als Beratungslehrerin aktiv. Dabei kümmerte sie sich um den Lebenslauf von so manchem Schüler / mancher Schülerin.

Zurückgekommen sind abgeordnete Lehrkräfte. Dazu gehören **Frau Steininger-Kaltschmitt** und **Herr Thieme**. **Frau Grimm**, die als Lehrerreserve in Sinsheim im Einsatz war, ist ebenfalls wieder an unserer Schule tätig.

Frau Beisteiner (unsere Referendarin) setzt ihre Ausbildung dieses Schuljahr fort und unterrichtet fortan eigenständig.

Bei der Versorgung mit Unterricht sind wir gut aufgestellt. Die Ausfälle wurden restlos aufgefangen, auch durch unseren Neugewinn **Herrn Heiber**, der als Lehrerreserve an die Realschule Neckargemünd gesandt wurde. Er leistet wertvolle Arbeit, vor allem im Bereich des Sprachunterrichts für die Schüler*innen in den Vorbereitungsklassen.

Wir freuen uns dieses Schuljahr auch darüber, dass wir zusätzlich Herrn Zimmermann (ehemaliger ISP- Student) gewinnen konnten, der im Ganztags z.B. die Lernzeit betreut, aber auch Spielangebote zur Überbrückung koordiniert.

Was ist neu in diesem Schuljahr?

Neben den Regelklassen (5-10) haben wir nach wie vor zwei **VKL-Klassen** (Vorbereitungsklassen), in denen vor allem Kinder und Jugendliche aus der Ukraine beschult werden. Neu ist, dass diese Schüler klar

einer Regelklasse zugeordnet sind, also einen Bestandteil der Klassengemeinschaft darstellen. Das unterstützt den Spracherwerb und soll auf beiden Seiten das Gefühl und das Bewusstsein dafür schaffen, dass diese willkommen sind und die Anbindung erwünscht ist.

Unser soziales Profil erfährt durch die **Schulsozialarbeit** Halt. Diese wurde aufgestockt und es ist ein Team entstanden. Neben Herrn Lindenau gibt es nun Frau Münster, die die Schüler*innen in ihren Sozialkompetenzen stärkt. Frau Münster ist maßgeblich für die Realschule tätig, während sich Herr Lindenau größtmöglich um das Gymnasium kümmern wird.

Die **digitale Ausstattung der Klassenzimmer** ist seit Abschluss des Digitalpaktes gelungen und ermöglicht den Lehrkräften und Schüler*innen Zugriff auf eine vielseitige mediale Nutzung im Unterricht. Dies macht es möglich noch einen Schritt weiter zu gehen, um die Schüler*innen selbst an diesem Prozess auch teilhaben zu lassen.



Was bisher passiert ist...

Die Realschule Neckargemünd hat im vergangenen Jahr durch einen Beschluss in der GLK (Gesamtlehrerkonferenz) und der Schulkonferenz die Einführung einer **1:1 iPad-Ausstattung aller Schüler*innen ab Klasse 7** beschlossen. Vorausgegangen war eine Umfrage unter allen Eltern in den Klassenstufen 5-7. Darüber hinaus wurde im Rahmen einer Präsentation über die Bedingungen informiert. Eine Mehrheit hat sich für dieses Konzept entschieden und ist bereit dieses zu finanzieren. Wie das **Programm der elternfinanzierten iPads in Klasse 7** im Detail gedacht ist, darüber gibt ein Informationsschreiben, das noch von

Herrn Beeck verteilt werden wird, Aufschluss.

Klasse 9 M- Niveau und WBS- Unterricht



Die Schule in Baden-Württemberg dürfen seit diesem Schuljahr selbst darüber entscheiden, ob sie für die M- Niveau- Schüler*innen die „Projektarbeit stattfinden lassen wollen. Die Schulkonferenz votierte einstimmig gegen die Durchführung der Projektarbeit. Vorausgegangen war ein GLK- Beschluss, bei dem sich ebenfalls alle Lehrkräfte gegen eine Durchführung der Projektarbeit für Schüler*innen der Kl. 9 M- Niveau ausgesprochen hatten. Das ist keine Entscheidung gegen Projekte an sich. Der Aufwand jedoch stand, wie es sich im letzten Jahr gezeigt hat, nicht im Verhältnis. Durch das Prüfungsformat musste z.B. parallel dazu Unterricht in den anderen Klassen ausfallen. Die 9.Klässler wiederum haben mittlerweile zwei Berufspraktika zu absolvieren, womit sie sehr eingespannt sind. Hinzu kommt, dass das Fach WBS, in dem die Leistung gewertet wird, ein Nebenfach ist und die Entlohnung unangemessen erscheint. Folglich ist es nicht verwunderlich, wenn das Engagement der Schüler*innen in Misskredit gerät. Anders ist es bei den G- Niveau- Schüler*innen, bei denen die Note Bestandteil der Abschlussprüfung ist.

BORS (Berufsorientierung Realschule)



Dieses Jahr wird es, unterstützt von der Volksbank Neckartal, sogenannte Bewertungstage für die 9.Klässler geben, die Frau Manegold koordiniert. Sie werden an den Thementagen (17.-19. Juli) abgehalten und folgen auf die zwei Berufspraktika. Dabei

wird jedem Schüler / jeder Schülerin ermöglicht eine „echte“ Bewerbungssituation zu erleben und zwar zu einem selbst gewählten Berufswunsch. Dazu werden aus der Region zu den Berufen entweder „Personaler“ von Betrieben anwesend sein oder Mitarbeiter der Volksbank in diese Rolle schlüpfen. Zu der Durchführung gibt es auch ein ausführliches Feedback, was für zukünftige Bewerbungen hilfreich sein wird. Am **25.01.2024** wird es einen **Informationsabend zu Betrieben aus der Region und zu weiterführenden Schulen** geben, der für alle Schüler*innen der 9.ten Klassen verpflichtend ist. Diese Veranstaltung ist fester Bestandteil von BORS an der Realschule Neckargemünd.



Gut angekommen ist bei Schüler*innen als auch bei Lehrkräften die **Theaterkooperation**, die **Frau Mettler** für unsere Schule in die Wege geleitet hat. Demnach wird es jeder Klasse ermöglicht einmal im Schuljahr eine Vorführung des Theaters der Stadt Heidelberg zu erleben. Die kulturelle Bildung ist uns hier ein großes Anliegen.

Einschulungsfeier der neuen 5. Klassen

"Herzlich willkommen bei uns - wir wünschen euch einen guten Start!" lautete die gesungene Begrüßung der 5. Klässler durch den Chor mit Unterstützung der Klasse 6a. Die musikalische Umrahmung wurde von Frau Hügel, Frau Ziegler und Herrn Scheffler gestaltet. Der [Förderverein](#) trug ebenfalls wesentlich zum liebevollen Empfang mit Getränken und frischen Brezeln bei. Andreas Küster vom Förderverein überreichte bei der Aufstellung der jeweiligen Klassen auf der Bühne jedem bzw. jeder Schüler(in) eine Sonnenblume. Nach einem Klassenfoto im Atrium erlebten

die Kinder zusammen mit ihren Klassenlehrer*innen ihr Klassenzimmer und lernten einiges Neue kennen, bevor sie wieder von ihren Eltern in Empfang genommen wurden. Die Eltern hatten derweil durch die Schulleitung (Herrn Falter und Herrn Vogt) wichtige Informationen erhalten. In den kommenden Tagen und Wochen wurde viel in die neuen Klassengemeinschaften investiert und die Kinder wurden gut angeleitet, damit sie sich bald an der neuen Schule zurechtfinden konnten.



5a mit Klassenlehrerin Frau Bauer



5b mit Klassenlehrerin Frau Grocholl



5c mit Klassenlehrerinnen Frau Frey und Frau Meysen

Übergang an die neue Schule Beratungsbedarf

An unserer Schule gibt es die Möglichkeit, sich neutralen Rat und Hilfe bei einer dafür speziell ausgebildeten Beratungslehrerin (Frau Ziegler) zu holen, wenn im Lebensbereich "Schule" Probleme auftreten.

Beratungsthemen sind:

- Lernprobleme
- Konzentrations- und Motivationsprobleme
- Angst und Unlust
- Schullaufbahnfragen
- Probleme mit Mitschülern und im privaten Bereich

Kontaktaufnahme:

ziegler@realschule-neckargemuend.de



Ein Kennenlernfest für die neuen Fünftklässler*innen - die Schulgemeinschaft stellt sich vor

Am Samstag, den 23.09.2023 bereitete die Schulgemeinschaft einen herzlichen Empfang, um das Kennenlernfest für die Eltern und Schüler und Lehrkräfte der neuen fünften Klassen stattfinden zu lassen.

Das traditionelle Kennenlernfest der Realschule Neckargemünd hat auch in diesem Schuljahr wieder entscheidend dazu beigetragen, den Übergang von der Grundschule an die neue, weiterführende Schule zu erleichtern.

Zum Auftakt trugen die Fünftklässler*innen selbst bei, indem sie durch einen Chorgesang, angeleitet durch die Musiklehrerin Frau Bischoff-Haaf und den Musiklehrer Herr Scheffler, stimmungsvoll das Fest beginnen ließen. Der Chor der fünften Klassen präsentierte zwei Lieder, wobei das eine den Titel trug „Schule ist mehr“ und

damit das Motto des Tages klar vor Augen führte: Schule ist mehr als „Büffeln“, sondern ein Ort der Begegnung.

Nach einer kurzen, offiziellen Ansprache durch den Schulleiter Herrn Falter erhielten die Eltern weitere Informationen, die für den Neubeginn an der Realschule Neckargemünd wichtig sind. Matthias Vogt, Konrektor, stellte den Ablauf des Tages vor.

Währenddessen machten die Fünftklässler eine Schulhausrallye, in die sie durch die SMV-Lehrerin Frau Hügel eingeführt wurden. Pro Klasse unterstützten jeweils zwei Neuntklässler*innen, in der Funktion als Paten, die Schüler*innen beim Entdecken des Schulgebäudes. Die Begleitung der neuen Fünftklässler durch ältere Schüler*innen zeigt beispielhaft wie das soziale Profil an der Realschule Neckargemünd konkret gelebt wird.

Im Hauptteil des Festes lud der Förderverein der Realschule in lockerer und ungezwungener Atmosphäre zu Kaffee und Kuchen ein.

Dadurch dass an den Elternabenden keine Vorstellung der Fachlehrer*innen vorgesehen ist, bietet das Kennenlernfest die Möglichkeit, in Kontakt zu treten.

Das informelle Kennenlernen der Klassen- und Fachlehrer*innen an diesem Tag schätzten alle sehr. In diesem Sinne fand ein reger Austausch statt und viele lebendige, interessante Gespräche nahmen ihren Lauf.

Auch dieses Jahr wurden im zweiten Teil nach dem Motto „Mach mit! – unser Ganztagesprogramm für Klasse 5“ die Angebote einzeln durch die Lehrkräfte oder Jugendbegleiter an Infotischen (AGs) vorgestellt und Schüler und Eltern konnten direkt nachfragen.

Für die Anmeldung hielten Frau Hilbich und Frau Little an einem Tisch Formulare bereit und gaben Auskunft.

Zusammenarbeit Elternhaus - Schule

Die **Elternabende** finden für

Stufe 5-7 am 11.10.2023

Stufe 8-10 am 12.10.2023

(i.d.R. ab 19.00 Uhr) statt.

Für die Klasse 8c wird es einen neuen Termin geben.

Bitte denken Sie daran, dass die Elternbeiräte des Schuljahres davor (2022/23) in Rücksprache mit der Klassenleitung einladen und die Tagesordnung versenden. Nur in Klassenstufe 5 und auch in 8 übernimmt das i.d.R. die Klassenleitung, weil sich die Eltern hier erst neu organisieren werden.

Lernstandserhebung Klassenstufe 5

Die zentral geplanten Lernstandserhebungen wurden gleich zu Schuljahresbeginn zentral vom Landesinstitut für Schulentwicklung gesteuert und durchgeführt.

Die Lernstandserhebungen bilden die Beratungsgrundlage für die differenzierte Lernumgebung Ihrer Kinder. Die Tests wurden im Rahmen einer Doppelstunde D und M durchgeführt. Sie erhalten als Eltern eine Rückmeldung, aus der hervorgeht, welche Inhalte und Fähigkeiten Ihrem Kind noch fehlen, die es eigentlich in Klassenstufe 4 hätte erwerben sollen.

Prävention

Das Präventionsprogramm „KonfliktKultur“ geht nun schon in die zehnte Runde. Alle fünften Klassen werden dieses hilfreiche Programm bereits zu Beginn des Schuljahres erhalten.

Begleitet wird das erste Training von unseren ausgebildeten Kolleg*innen.

Anschließend wird das Programm in den Klassenratsstunden regelmäßig gepflegt.

Das „KonfliktKultur“-Programm soll den sozialen Umgang miteinander an unserer Schule nachhaltig verbessern. Alle am

Schulleben Beteiligten sollen sich an unserer Schule wohlfühlen, es sollen gute und vertrauensvolle Klassengemeinschaften geschaffen und erhalten werden. Der respektvolle Umgang miteinander, die gegenseitige Wertschätzung und der Zusammenhalt sollen gestärkt werden.

Ab diesem Schuljahr werden die dafür ausgebildeten Lehrkräfte auch in den höheren Klassen zum Einsatz kommen und die Arbeit der Klassenlehrer*innen unterstützen, wenn es um Konflikte geht, die einen Blick von „außen“ sinnvoll erscheinen lassen. Hierzu wurde ein Konzept erstellt, um eine hohe Wirksamkeit zu erzeugen.

Homepage

Alle Eltern können sich über das Internet auf der Homepage der Schule unter www.realschule-neckargemuend.de informieren. Die Homepage bringt stets aktuelle Berichte aus der Schule und alle Angebote des offenen Ganztagesbetriebes sind online zu finden, ebenso wie aktuelle Informationen zur Projektprüfung (WBS) in Klasse 9 und Veranstaltungshinweise für BORS.

Organisation

Der Verkauf unserer Hausaufgabenhefte war in diesem Jahr wieder sehr erfolgreich. Die Hefte ergeben aber nur einen Sinn, wenn sie gewissenhaft geführt und von den Eltern kontrolliert werden!

Schon gegen Ende des letzten Schuljahres waren auf der Homepage die Materialienlisten einzusehen, so dass Sie als Eltern frühzeitig Besorgungen machen konnten. Bitte achten Sie hierbei auf ausreichend Vorrat. Ihr Kind geht in der Regel noch einige Jahre auf die Schule und benötigt mehrere Schulhefte.

Alle Klassenstufen bis 10 sind mit neuen Schulbüchern ausgestattet! Die Bücher waren gut eingebunden und bei der Rückgabe gab es im letzten Jahr nur wenige Reklamationen. Bitte achten Sie

wieder auf einen sorgsamem Umgang mit den kostenlos zur Verfügung gestellten Lernmitteln! Die Bücher sollen mindestens 5 Jahre ohne Probleme ausgeliehen werden können. Wir erwarten deshalb, dass die Bücher eingebunden werden, ohne dass Tesafilm auf dem Papier der Buchinnenseiten kleben bleibt! Hier finden sich mitunter Nachschlagewerke oder Landkarten, die auch die nachfolgenden Schüler noch lesen können sollen.

Ebenso möchten wir Sie zu einer aktiven Teilnahme am Schulleben und einer regelmäßigen Überprüfung der schulischen Leistungen Ihrer Kinder ermutigen. Es kommt immer wieder vor, dass Kinder Noten verschweigen. Eltern sollten wissen, dass spätestens vor den Herbstferien Arbeiten geschrieben werden. Auch hier kann das Hausaufgabenheft eine hilfreiche Kontrolle sein. Halten Sie Ihre Kinder dazu an, die Arbeitstermine in das Kalendarium einzutragen! Die Kolleg*innen sind bei Rückfragen von Ihrer Seite unter der Emailadresse na-me@realschule-neckargemuend.de zu erreichen. Bitte erwarten Sie keine Antworten am Wochenende oder spät abends.

Entschuldigungsverfahren

Bei Krankheit eines Schülers/einer Schülerin ist die Schule **am gleichen Tag bis 8 Uhr (!)** per E-Mail an den Klassenlehrer zu benachrichtigen.

Wird Ihr Kind in der Schule krank, erhält es einen Entlasszettel, auf dem das weitere Vorgehen genau beschrieben ist. Auf der Homepage der Schule finden Sie einen ausführlichen Leitfaden wie mit Erkrankungen mit Erkältungsanzeichen umzugehen ist und ein Formular zur Krankmeldung.

Offenes Ganztagesangebot

Die Realschule setzt im offenen Ganztagesbetrieb sogenannte Jugendbegleiter ein.

Jugendbegleiter sind externe Schulpartner, die eine geringfügige Aufwandsentschädigung für ihre ehrenamtliche Tätigkeit erhalten und vertraglich gegenüber der Schule verpflichtet sind.

Dieses Jahr haben wir ein breites Angebot an AGs. Über die Jugendbegleiter hinaus sind auch Lehrkräfte dabei, die dazu beitragen, dass eine große Vielfalt entstehen konnte. Es ist für jeden etwas dabei. Von sportlicher Aktivität über praktisches Tun bis zur Lernbegleitung besteht hier reichlich Auswahl. Lassen Sie Ihre Kinder diese Angebote nutzen und am aktiven Schulleben teilhaben.

Zur Anmeldung hat Ihr Sohn / Ihre Tochter ein Schreiben mit nach Hause gebracht. Einige Angebote starten erst zum Halbjahr wie z.B. die Garten-AG. Bitte nicht aus den Augen verlieren.

In der Mittagspause gibt es wieder die beliebte **Bewegte Pause**. Die Ausleihe findet über den Jugendbegleiter statt, die in der Nähe des Wagens warten.

Für viele Schüler*innen ist die **Lernzeit** sinnvoll. Hier können in Ruhe Hausaufgaben gemacht werden. Eine „Nachhilfe“ kann das aber nicht ersetzen, da keine Fachlehrer*innen die Betreuung übernehmen.

Dafür sind alle Veranstaltungen kostenlos für Ihr Kind. Wir freuen uns daher umso mehr, wenn Sie uns durch Ihre Mitgliedschaft im Förderverein unterstützen!

Die Anfangszeiten der Angebote finden Sie auf der Homepage der Schule und am Schwarzen Brett im 1. OG!

Mensa

Das S-BAR-Catering bietet Ihren Kindern von Montag bis Freitag in bewährter Weise eine große Auswahl an Mittags- und Pausenverpflegung an.

Kinder, die Mittagessen wollen, holen sich bitte in der Mensa einen Chip und eine Anleitung ab. (Bitte Anleitung auf der Home

page mit vorheriger Registrierung beachten!) Mittagessen ist nur auf Bestellung möglich.

Ein abwechslungsreiches Speiseangebot wartet auf Ihre Kinder. Die Online-Buchung ist wieder für Sie freigeschaltet und damit auch die Reservierung des Wunschessens möglich.

Förderverein

Auf der Suche nach neuen Mitgliedern ist der Förderverein der Realschule Neckargemünd, für den ich hier ausdrücklich Werbung machen möchte! Die Mitgliedschaft und die Mitarbeit im Verein ist von einem sehr freundlichen Umgang geprägt.

Der Verein kann seinen Aufgaben (Unterstützung von Landheimaufenthaltsprogrammen oder Exkursionen, Unterstützung der Schüler bei Zusatzausbildungen wie Cambridge oder DELF) nur dann weiterhin in gewohnter Qualität nachkommen, wenn Sie **zahlreich Mitglieder werden** und auch aktiv zur Mitarbeit bereit sind. Die Termine halten sich in Grenzen, der Spaß und die Freude über das gemeinsam Erreichte spornt immer wieder zu neuen Überlegungen zum Wohl der Kinder an. Anträge für eine Mitgliedschaft erhalten Ihre Kinder im Sekretariat oder Sie nutzen unsere Homepage!

BORS und Thementage

Das erste BORS Praktikum ist bereits angekündigt und die Planungen für **13.-17.11.2023** laufen bereits. Das zweite Praktikum (**13.-17.05.2024**) liegt vor den Pfingstferien und nicht am Ende des Schuljahres. Hier wurde uns vermehrt rückgemeldet, dass es für die Praktikumsuche so leichter wäre.

Die **Thementage** sind wieder wie letztes Schuljahr gegen Ende des zweiten Halbjahres angesiedelt: vom **17.-19.07.2024**.

Weitere Termine:

06.10.2023 Lehrerausflug Unterrichtsende um 10:50 Uhr

11.10.2023 und 12.10.2023 Elternabende nach Einladung

24.10.2023 Elternbeiratssitzung 1 19.00 Uhr (Wahlen Gesamtelternbeirat)

30.10. – 05.11.2023 Herbstferien

13.11. – 17.11.2023 BORS-Woche

15.11.2023 Schulkonferenz um 13 Uhr

13.12. 2023 Weihnachtsfußballturnier

20.12.2023 Weihnachtsgottesdienst – in den ersten beiden Schulstunden

Woche vom 15.01.24 WBS Prüfung 9G

25.01.2024 Infoabend BORS

Die Schulleitung, das Kollegium und die Verwaltung wünschen Ihnen und Ihren Kindern ein erfolgreiches Schuljahr mit vielen gewinnbringenden Lernbegegnungen in 2023/2024.

U. Falter
Schulleiter

M. Vogt
Stellvertretung

Ferientermine und Bewegliche Ferientage entnehmen Sie bitte der Homepage der Schule